



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Nachtragshaushalt 2018

-Ergänzungsantrag der FW- und CSU-Stadtratsfraktion vom 16.07.2018-

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Finanz- und Personalausschuss	17.07.2018	Vorberatung
Stadtrat	26.07.2018	Entscheidung

Die CSU- und FW-Stadtratsfraktionen stellen folgenden

Ergänzungsantrag

zur Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 (Beschlussvorlage V0581/18):
Der Ansatz für Kapitaleinlagen wird um weitere 55,81 Mio. € erhöht. Die Mittel werden aus den Rücklagen entnommen.

Begründung:

Für das Haushaltsjahr 2018 sollen folgende nicht rentierliche Schulden in den städtischen Töchter durch eine entsprechende Einlagen abgefangen werden:

- Einlage in IFG:
für Congresscentrum und Congressgarage 31.500 T€
- Einlage in INKB:
für Verbindlichkeiten der INVG 19.147 T€¹
- Einlage in INKB:
für Verbindlichkeiten der SWIN Freizeitanlagen bzgl. Attraktivierung Wonnemar 5.163 T€²

Für die FW-Stadtratsfraktion

Für die Fraktion der CSU

gez. Peter Springl
Fraktionsvorsitzender

gez. Patricia Klein
Fraktionsvorsitzende

Beschluss:

¹ Errechnet aus (29.353 T€ - 2.000 T€) * 0,7 = 19.147 T€; Wert aus V436/18/1 Seite 10

² Errechnet aus (809 T€ + 6.567 T€) * 0,7 = 5.163 T€; Wert aus V592/18 Anlage Seite 14

Finanz- und Personalausschuss vom 17.07.2018

Die Vorlage der Verwaltung **V0581/18** und der gemeinsame Ergänzungsantrag der FW- und CSU-Stadtratsfraktion **V0686/18** sowie die mündlichen Ergänzungsanträge werden zur Beratung zurück in die Fraktionen und zur Beschlussfassung in den Stadtrat am 26.07.2018 verwiesen.

Stadtrat vom 26.07.2018

Mit Vorlage des aktualisierten Beschlussantrags der Verwaltung ist der Ergänzungsantrag der FW- und CSU-Stadtratsfraktion erledigt.